

Informationen zur Datenverarbeitung

durch die **Horizont Kinder-, Jugend- und Familienhilfe gGmbH, Lahnstraße 27-29, 64625 Bensheim** (Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung – EU-DSGVO –), E-Mail: info@horizont-bergstrasse.de

für die Inobhutnahmestelle Fürth Erlenbach

Im Rahmen unserer Leistungen verarbeiten wir personenbezogene Daten von den aufgenommenen Kindern und Jugendlichen sowie deren Erziehungsberechtigten und sonstigen Besuchern, von Jugendamtsmitarbeitern, Ärzten und sonstigen Kontaktpersonen (im Folgenden kurz "Daten" genannt). Zu den Daten der Kinder und Jugendlichen sowie der betreuten Familienmitglieder gehören insbesondere Kontakt- und Identifikationsdaten, Gesundheitsdaten, Informationen zu Vorstrafen und Auffälligkeiten, pädagogisches Tagebuch und Videoaufzeichnungen (Eingang und Balkon). Zu den Daten der übrigen Personen gehören insbesondere Kontaktdaten und die erfolgte Kommunikation sowie, soweit sie uns in der Inobhutnahmestelle besuchen, Videoaufzeichnungen. Die Datenverarbeitung erfolgt zur Durchführung von Aufgaben im öffentlichen Interesse (Inobhutnahme, Clearingstelle, Verselbständigungswohnen). Die Videoaufzeichnungen erfolgen zur Wahrnehmung des Hausrechts, Schutz vor Diebstahl und Sachbeschädigung von Eigentum des Verantwortlichen und der anderen im Haus tätigen Unternehmen. Daten von Vertragspartnern verarbeiten wir zur Durchführung des Vertrags.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind: Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO, soweit wir Daten unserer Vertragspartner verarbeiten, Art. 6 Abs. 1 lit. e und Art. 9 Abs. 2 lit. b EU-DSGVO, soweit wir Daten der untergebrachten Kinder, Jugendlichen, Familienmitglieder sowie sonstigen Personen im Zusammenhang mit der Betreuung verarbeiten und Art. 6 Abs. 1 lit. f, soweit wir sonstige Daten verarbeiten.

Datenempfänger: Wir übermitteln die Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder für unsere Aufgabenwahrnehmung erforderlich ist oder der Betroffene darin eingewilligt hat. Es handelt sich hierbei vor allem um Jugendämter, Ärzte, Schulen sowie anderen Behörden und andere freie Träger der Jugendhilfe. Daten von Vertragspartnern können an Gerichte, Inkassounternehmen und Rechtsanwälte (zur Wahrnehmung unserer Rechte) übermittelt werden. Zudem kann ein Zugriff auf die Daten durch externe IT-Dienstleister im Rahmen der Soft- und Hardwarewartung und des Supports unserer Softwareleistungen erfolgen.

Aufbewahrungsdauer: Die Daten werden von uns anlässlich der Beendigung des Betreuungsauftrags gelöscht, und zwar 3 Jahre zum Jahresende. Daten von Vertragspartnern werden bis zum Ablauf von Verjährungsfristen, die für Ansprüche aus dem Vertrag bestehen, aufbewahrt. Die Daten werden länger aufbewahrt, wenn gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen (z. B. bei Buchungsbelegen) oder dies zu unserer Interessenswahrung erforderlich ist.

Unser Datenschutzbeauftragter ist unter ds-beauftragter@streit-online.de kontaktierbar.

Rechte des Betroffenen: Jeder Betroffene hat das Recht, von uns jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten über ihn gespeichert haben. Des Weiteren stehen ihm in Bezug auf diese gespeicherten Daten folgende Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über gespeicherte Daten (Art. 15 EU-DSGVO),
- das Recht auf Berichtigung unzutreffender Daten (Art. 16 EU-DSGVO),
- das Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 EU-DSGVO),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung von Daten (Art. 18 EU-DSGVO),
- das Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung (Art. 21 EU-DSGVO) und
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DSGVO).

Sollten wir ggf. Daten aufgrund einer Einwilligung des Betroffenen verarbeiten, kann er diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO).

Der Betroffene hat zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat seines Aufenthaltsorts, seines Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt (Art. 77 EU-DSGVO).

Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten: Die Bereitstellung der Daten ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Die Nichtbereitstellung der von uns angeforderten Daten kann dazu führen, dass wir unsere Leistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbringen können.